

Datum 05.10.2012

AZ SG 11 - SW

## **Kurzinformation über die Sitzung des Hauptausschusses am 19.09.2012**

### **Aufnahme des Vereins "Förderverein der Therese-Giehse-Realschule e.V." in die städtische Vereinsförderung**

---

Ab dem Jahr 2012 wird der Verein „Förderverein der Therese-Giehse-Realschule e.V.“ in die städtische Vereinsförderung aufgenommen.

Der Verein wurde am 26.07.2011 neu gegründet und hat seinen Sitz in Unterschleißheim. Die Gemeinnützigkeit wurde anhand der vorläufigen Bescheinigung des Finanzamts München vom 18.08.2011 nachgewiesen. Der geforderte jährliche Mindestbeitrag (= 30,-€) wird in Form eines Geldbeitrages in Höhe von 15,-€/jährlich und des Weiteren durch entsprechende Eigenleistung der Mitglieder erbracht.

Der Verein erfüllt damit die Voraussetzungen nach den derzeit gültigen Vereinsförderungsrichtlinien und erhält ab 2012 die jährliche Grundförderung (in Höhe von 50,-€, da dem Verein keine jugendlichen Mitglieder angehören).

Zur Kenntnis genommen

### **Projektförderung Kinderkrippe Hollerner Feld im Rahmen des Investitionsprogrammes „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 bis 2013“**

---

Mit Bescheid vom 24.07.2012 hat die Regierung von Oberbayern die Förderung der geplanten 3 Kinderkrippengruppen im Kinderhaus Hollerner Feld nach dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 bis 2013“ i.H.v. 739.800 € (694.800 € für Baukosten und 45.000 € für Ausstattungskosten) bewilligt.

Das entspricht einem Fördersatz von 60% der zuweisungsfähigen Baukosten i.H.v. 1.157.976 € für die Gruppen der Kinderkrippe.

Eine Förderung der Kindergartengruppen nach Art. 10 FAG ist wegen der hohen Finanzkraft der Stadt Unterschleißheim laut Ablehnungsbescheid der Regierung von Oberbayern vom 24.07.2012 nicht möglich.

Somit verbleibt bei geplanten Gesamtkosten i.H.v. 5.149.300,00 € nach Abzug der Fördermittel ein von der Stadt Unterschleißheim zu finanzierender Eigenanteil i.H.v. 4.409.500,00 €.

Dem sofortigen Maßnahmenbeginn wurde zugestimmt.

Zur Kenntnis genommen

## **Bericht Sommerprogramm und Kinderkreativität Spielmobil 2012**

---

Die mobilen Spielmobileinsätze von Mai bis Juli 2012 standen unter den Themen „Atlantis – eine Welt des Wassers“ und „Galileo Galilei-Sternenforscher“.

Im Sommerprogramm darf das Medium „Wasser“ nicht fehlen. Die Offenheit des Themas ermutigte die Kinder, eigene Vorstellungen der sagenhaften Unterwasserstadt zu entwickeln und kreativ umzusetzen. Der Bau eines eigenen Aquariums, oder die Nutzung der Wasserrutsche waren Teil des Programms.

Mit dem Thema „Galileo Galilei“ verwandelte sich das Spielmobil in ein mobiles Forschungsfahrzeug. Es entstanden zahlreiche Erkundungsfahrzeuge, Weltraumbewohner oder Expeditions-Logbücher.

Physik erscheint nur auf den ersten Blick kein typisches Kinderthema zu sein, durch den Bau allerdings erleben und begreifen Kinder physikalische Phänomene und es entsteht eine sehr ungezwungene Auseinandersetzung mit diesen Themen.

Den Höhepunkt des Programmes bildete der Besuch des Astronomen Hans-Georg Schmidt, der den Kindern sehr anschaulich das Planetensystem erklärte.

Die Ferienaktion „Spielstadt am Weiher“ lud alle Kinder wieder vier Wochen lang in den Sommerferien ein, Hütten selbst zu bauen, auszustatten und zu beleben, sowie aus Lehm Figuren und Öfen zu formen. Es entstand ein Hüttendorf, das mit viel Mühe und Hingabe durch kleine Bautrupps entstand. Leider fielen in den ersten Tagen die selbsterbauten Hütten immer wieder dem Vandalismus zum Opfer. Ein großer Schmerz für die Besucherkinder. Dank des Einsatzes der Security durch die Stadt Unterschleißheim konnte die Ferienaktion dann doch noch erfolgreich weitergeführt und mit einem wunderschönen Abschlussfest zu Ende gebracht werden.

Im Bereich der Kinderkreativitätsangebote an den beteiligten Grundschulen zeigte sich gegen Ende des Schuljahres, dass auch die Kooperation der beiden Gruppen sehr gut läuft, und so sind sie gemeinsam zum Abschluss des Schuljahres in den Tierpark gefahren.

Immer wieder fällt auf, dass Kinder, welche dieses spezielle Angebot besuchen, eine gewisse Unsicherheit hinsichtlich der eigenen Leistung haben. Sie fordern oft das Urteil der Mitarbeiterinnen ein, in der Hoffnung auf Anerkennung und Bestätigung. Unser Angebot eröffnet den Kindern die Möglichkeit, jenseits des stärker strukturierenden und reglementierten Schulunterrichts ihre spielerisch-künstlerischen Bedürfnisse auszuleben und dabei ganz unbewusst mehr Selbstvertrauen zu entwickeln.

Mit Ende des Sommerprogrammes verlässt uns eine Mitarbeiterin auf eigenen Wunsch. Wir hoffen, dass wir die Stelle wieder gut besetzen können, um weiterhin unseren Kindern wunderbare Mitmachangebote und Aktionen anbieten zu können.

Der Bericht des oben genannten Programmes liegt in der Verwaltung bei SG 34 zur Einsicht auf. In der Fotogalerie auf der Homepage der Stadt werden zudem Bilder eingestellt.

Zur Kenntnis genommen

## **Austritt aus dem Jugendparlament**

---

Herr Patrick Schmegner scheidet aufgrund eines Wohnortwechsels aus dem Jugendparlament und Herr Claudio Dehmel sowie Herr Philipp Westermann auf eigenen Wunsch aus. Das Jugendparlament besteht somit noch aus insgesamt 10 Mitgliedern.

Zur Kenntnis genommen

## **Gewährung von Wahlhelferentschädigungen für die Wahlen 2013**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und beschließt folgendes:

1. Für die Durchführung der Bürgermeisterwahl am 03.03.2013 mit einer etwaigen Stichwahl am 17.03.2013 wird eine Wahlhelferentschädigung von jeweils 40 € pro Person gewährt.
2. Für die Durchführung der Landtags- und Bezirkstagswahl im Herbst 2013 wird die Wahlhelferentschädigung auf 60 € pro Person festgesetzt.
3. Für die Durchführung der Bundestagswahl im Herbst 2013 wird eine Wahlhelferentschädigung von 50 € pro Person gewährt.

### **Einführung des Digitalfunks bei den Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis München - Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die Freiwilligen Feuerwehren Unterschleißheim und Riedmoos**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung sowie von dem Schreiben des Landratsamtes München vom 06.08.2012 mit den Anlagen 1 bis 5 und empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

Es besteht Einverständnis, dass vorbehaltlich der Teilnahme des Landkreises München die Stadt Unterschleißheim am Digitalfunk teilnimmt und sich zur Beachtung der bundesweit und landesweit gültigen Prozessmodelle und Rahmenbetriebskonzepte für den Digitalfunk sowie der Teilnahmeregelung des Landkreises München verpflichtet.

Die Beschaffung der Gerätschaften für den Digitalfunk ist über das Landratsamt München zu tätigen.

Die für die Beschaffung notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 386.000 € sind im Nachtragshaushalt 2012 bereitzustellen.

Alte Funkgeräte sollen, sobald diese nicht mehr benötigt werden, evtl. für die Partnerstädte vorgesehen werden.

### **Zweckverband Erholungsgebiet Hollerner See Eching/Unterschleißheim - Vorberatung der Änderung der Verbandssatzung**

---

1. Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und vom Beschluss der Versammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Hollerner See vom 09.07.2012.
2. Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:  
Die Unterschleißheimer Verbandsräte werden gem. Art. 33 Abs. 2 KommZG angewiesen, den vorliegenden und von der Versammlung bereits gebilligten Entwurf in der Fassung vom 09.07.2012 zur Neufassung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Hollerner See Eching/Unterschleißheim in der nächsten Versammlung zu beschließen.

6 Ja-Stimme(n), 7 Gegenstimme(n)

Damit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.

### **Beitritt der Stadt Unterschleißheim zum ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub)**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und stimmt einem Beitritt der Stadt Unterschleißheim zum ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub) als Fördermitglied zu.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

### **Antrag der Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim e.V. auf Erhöhung des Zuschusses zu den Personalkosten im Familienzentrum**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Zuschussantrag der Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim e.V. und vom Sachvortrag der Verwaltung.

Der Erhöhung der Wochenarbeitszeit der Verwaltungsstelle um 10 Stunden auf 30 Stunden pro Woche und somit der Erhöhung des Personalzuschusses für das Familienzentrum um 6.000,--€ auf insgesamt 18.000,-€ wird zugestimmt.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

### **Antrag der kath. Pfarrgemeinde St. Korbinian Lohhof auf Genehmigung einer Haushaltskraft**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Antrag der kath. Pfarrgemeinde St. Korbinian Lohhof, Kindertagesstätten, und dem Sachvortrag der Verwaltung.

Der Kostenübernahme für zusätzliches hauswirtschaftliches Personal, in den Kindertagesstätten der kath. Pfarrgemeinde St. Korbinian, mit 25 Wochenstunden und Gesamtkosten von rd. € 23.500,- pro Jahr wird zugestimmt.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

### **Antrag der Ev. Kirchengemeinde Unterschleißheim auf Erhöhung des Zuschusses zu den Personalkosten der Küchenkraft der Kindertagesstätte "Arche"**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Antrag der ev. Kirchengemeinde Unterschleißheim auf Erhöhung der Wochenstundenzahl der Küchenkraft und vom Sachvortrag der Verwaltung.

Dem Antrag auf Erhöhung der Wochenstundenzahl der Küchenkraft um 5 Stunden von 15 auf 20 Wochenstunden wird zugestimmt.

Die Mehrkosten werden im Wege des Defizitausgleichs übernommen.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

### **Beschlussfassung über die Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 18.07.2012, deren Gründe der Geheimhaltung entfallen sind**

---

Der Hauptausschuss beschließt den Wegfall der Geheimhaltung für folgende nichtöffentliche Beschlüsse:

#### **TOP 1-1 nÖ- Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten - Verkauf von Teilflächen aus den Flurnummern 1716/34, 1716/70 und 148/24**

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und beschließt, den Ersten Bürgermeister unwiderruflich und unbedingt zu bevollmächtigen, noch zu vermessende Teilflächen von insgesamt ca. 250 - 300 m<sup>2</sup> aus den Grundstücken FINr. 1716/34, 1716/70 und 148/24 zum Preis von 220,00 €/m<sup>2</sup> zum gemeinschaftlichen Eigentum zu verkaufen. Eine entsprechende Nachbesserungsklausel bei höherwertiger Nutzung ist im Kaufvertrag mit aufzunehmen.

### **TOP 1.2 –nö- Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten**

- Ankauf eines Grundstückes zum Bau des Kinderhauses in Hollern

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Verkaufsangebot der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben und dem dazugehörigen Kaufvertragsentwurf bezüglich des Grundstückes Fl.Nr. 2112/3 in Hollern zum Preis von 1.400.000 Euro und empfiehlt dem Stadtrat, den Ersten Bürgermeister unwiderruflich und unbedingt zum Abschluss des entsprechenden Kaufvertrages zu bevollmächtigen.

### **Rechtsstreit Kleingartenanlage Münchner Ring**

**- Entscheidung über das Rechtsmittel der Berufung gegen das Urteil des Landgerichtes München I vom 20.08.2012**

---

1. Der Hauptausschuss beschließt, aufgrund der Empfehlung des städtischen Rechtsvertreters in dem Rechtsstreit Kleingartenanlage Münchner Ring, die Einlegung des Rechtsmittels der Berufung gegen das Urteil des Landgerichtes München I vom 20.08.2012.  
Mit der Prozessvertretung wird Frau Rechtsanwältin Hartung in München beauftragt.
2. Mit der Einholung eines eigenen Gutachtens eines Sachverständigen zur Feststellung der kleingärtnerischen Nutzung in der Kleingartenanlage Münchner Ring besteht in Absprache mit dem Kleingartenverein ein Einverständnis.  
Die hierfür anfallenden außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt und sind im Nachtragshaushalt 2012 zu veranschlagen.
3. Mit obiger Beschlussfassung entfallen gleichzeitig die Gründe der Geheimhaltung.